



Stäfa, im März 2009

Mitteilungsblatt der Arbeitsgemeinschaft Natur Stäfa

Änderungen im Vorstand

Peter Gudemann wurde an der letzten GV als neues Vorstandsmitglied gewählt. Er hat sich verdankenswerterweise als Webmaster zur Verfügung gestellt. Schon vor Wochen hat er die ersten Aktualitäten ins Netz gestellt, es lohnt sich wieder einmal bei www.goldnet.ch/agn vorbeizuschauen. Zudem haben sich Erich Anzenberger und Monica Krauchthaler für die Mitarbeit im Vorstand anboten. Wir freuen uns auf eine erspriessliche Zusammenarbeit und spüren schon jetzt frischen Wind!

Moosexkursion im Rothenthurmer Moor - Änderung

Entgegen der Ankündigung im letzten Mitteilungsblatt wird die **Exkursion im Rothenthurmer Moor am Vormittag** stattfinden, unsere Exkursionsleiterin ist am Nachmittag verhindert. Die Einladung liegt bei.

Naturschutzaktionstag mit dem Naturnetz Pfannenstil

Die Einladung für diesen Aktionstag, an dem wir eine Trockensteinmauer aus Sandstein bauen werden, wurde bereits per mail verschickt, liegt aber diesem Mitteilungsblatt auch noch bei.

Ast- und Steinhaufen im Obstgarten Schöni

Im Obstgarten Schöni richten wir Ast- und Steinhaufen ein und hoffen damit Wiesel ansiedeln zu können. Wir hoffen auch hier auf tatkräftige Hilfe. Die Einladung liegt bei.

Exkursion im Lust- und Nutzgarten Schloss Wildegg

Unter fachkundiger Leitung werden wir durch den Schlossgarten geführt und lernen dabei viele alte Kultursorten kennen. Die Exkursion runden wir mit einem Picknick aus dem Rucksack ab. Vielleicht werden Sie inspiriert, in Ihrem Garten einmal etwas Neues auszuprobieren.

Neue Obstpressen für den Lattenberg

Von der Stiftung "Ehemalige Sparkasse Stäfa" hat der Verein einen namhaften Beitrag erhalten. Mit diesem Geld war geplant, eine etwas grössere Presse mit Hydraulik zu kaufen. Die erwies sich dann aber als so unhandlich, dass wir uns kurzerhand entschieden haben, zwei kleinere Pressen zu kaufen. Diese Pressen können einfach transportiert werden, man kann sie auseinander nehmen und den Holzkorb in der eigenen Küche oder Waschküche reinigen und – ganz wichtig – trocknen. Die Pressen können auch von Kindern bedient werden, da sie nur etwa einen Meter hoch sind. Wir freuen uns auf das nächste Apfelfest auf dem Lattenberg am 3. Oktober!

Birnelverkauf in Stäfa 2010

Im Februar erschien in der Zürichsee-Zeitung das jährliche Inserat über den Birnelverkauf im Bezirk. Uns fiel auf, dass im Inserat keine Verkaufsstelle in Stäfa erwähnt ist.

Birnel ist ein reines Naturprodukt aus Birnen von ungespritzten Hochstammbäumen in der ganzen Schweiz. Mit dem Kauf von Birnel unterstützt man die Winterhilfe, trägt aber auch wesentlich dazu bei, dass die schönen alten Birnbäume weiterhin gepflegt werden, damit sie vielen Vögeln und Insekten einen Lebensraum bieten können.

Für die AGN alleine ist der Verkauf von Birnel schwierig zu bewältigen. Wir sind deshalb sehr froh, in Annegret Salvisberg eine Partnerin gefunden zu haben. Salvisbergs würden ihren Hofladen für Lagerung und Auslieferung zur Verfügung stellen. Aus organisatorischen Gründen können wir mit dem Birnelverkauf erst nächstes Jahr beginnen. Sie haben aber die Gelegenheit, kleinere Verkaufseinheiten an unseren Verkaufsständen am Üriker Frühlingsmärt oder am Stäfner Herbstmarkt zu kaufen.

Wir sind überzeugt, dass es auch in Stäfa viele Leute gibt, die dazu beitragen möchten, dass die schönen alten Birnbäume erhalten bleiben.

Für den Vorstand: Jantien van Ulden

Die Hecken an der Fischbaumgartenstrasse

Fischbaumgarten - ein alter Flurname, der mit dem See und seinen Bewohnern nichts zu tun hat. Die Fischbaumgartenstrasse führt von der Abernstrasse zur Risi und ist ein beliebter Spazierweg. Ihn begleitet im oberen Teil bis zum Wald eine Hecke, die unter kommunalem Schutz steht. Eine zweite, ebenfalls geschützte Hecke steht weiter oben frei an einem Hang in der Wiese.

Die Hecken wurden einst durch den Stäfner Gärtner Meier angelegt und bestanden aus Blütensträuchern, deren Zweige sich im Frühling auf dem Markt verkaufen liessen: gelbe Forsythien, rosa Japanische Kirschen und andere Ziersträucher, die floristisch verwendbar waren. Als Gärtner Meier aus Altersgründen diese Kulturen aufgeben musste, übernahm die neugegründete Arbeitsgemeinschaft Natur 1983 die Hecken und ersetzte die Ziersträucher durch einheimische Arten (Wildrosen, Schwarz- und Weissdorn, Pfaffenhütchen, Tierlibaum und Schneeball), die von unserem Mitglied H. Zingg gestiftet wurden. Damals war Neupflanzung und Erhaltung von Hecken eine Priorität im Naturschutz, da man erkannt hatte, dass viele gefährdete Arten auf diese Strukturen angewiesen waren. Im Gebiet kam der Neuntöter, ein typischer Heckenbewohner noch vor - ihm und anderen Kleintieren sollten die neuen Hecken dienen. Der Ersatz der prächtigen Blütensträucher durch einheimisches „Gestrüpp“ brachte uns allerdings nicht nur Lob ein - wir wurden durch Spaziergänger auch als fundamentalistische Frevler beschimpft. Trotz aller Schwierigkeiten gediehen die Hecken, gepflegt durch Mitglieder der AGN, und der Neuntöter nistete mehrmals in ihren Büschen. 1996 wurden sie unter kommunalen Schutz gestellt und die Pflege ging auf den Pächter F. Oberholzer über.

Einige Probleme tauchten im Verlauf der Jahre auf: an der Biegung siedelten sich Neophyten an, Sommerflieder und vor allem der gefürchtete Japanische Knöterich, der gezielt bekämpft werden musste. Und im vergangenen Jahr wurde der prächtige Weissdornstrauch von Feuerbrand befallen und musste gerodet werden. Trotz einiger Rückschläge darf man aber diese Heckenaktion als Erfolg und Bereicherung der Landschaft ansehen.

Jahresprogramm 2009

Sa, 28. März, ganztags	Trockensteinmauer bauen mit dem Naturnetz Pfannenstil
Sa, 4. April	Arbeitseinsatz im Obstgarten in der Schöni
Sa, 9. Mai	Stand am Frühlingsmärt in Üriikon
So, 17. Mai vormittags	Gemeinsame Exkursion mit dem NVMU im Rothenthurmer Moor unter der Leitung von Helen Kuechler, Moospezialistin
Sa, 4. Juli	Führung im Lust- und Nutzgarten Schloss Wildegg
Ende August	Kinderexkursion unter der Leitung von Kathrin Wild
Sa, 3. Oktober	Mosten auf dem Lattenberg
Oktober / November	Arbeitseinsätze auf dem Lattenberg und am Rhynerbach
Do, 19. und Fr, 20. November	Stand am Stäfner Herbstmarkt
Fr, 29. Januar 2010	GV

Mitgliederbeitrag

Diesem Mitteilungsblatt liegt wieder ein Einzahlungsschein bei. Die Mitgliederbeiträge sind unverändert: Fr. 30.00 für Einzelpersonen, Fr. 45.00 für Ehepaare und Familien. Für eine baldige Einzahlung danken wir bestens.

Vorstand

Jantina van Ulden, Präsidentin	044 926 21 30	vanulden@sunrise.ch
Dora Sidler, Kassierin	044 796 40 36	dora.sidler@solnet.ch
Claudia Bachmann	044 926 13 34	bachmann.tschanz@bluewin.ch
Bernard Monn	044 926 62 83	papaver@bluewin.ch
Peter Guedemann	044 926 18 14	peter.guedemann@gmx.ch

Zukünftige Vorstandsmitglieder

Monica Krauchthaler	043 477 08 58	monkrau18@hispeed.ch
Erich Anzenberger	044 926 67 29	e.anz@freesurf.ch